



Gästeinformation der LVHS Freckenhorst

Liebe Gäste,

wir freuen uns sehr, dass wir Sie in der LVHS empfangen dürfen.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die Maßnahmen informieren, die wir als Bildungshaus in der aktuellen Corona-Pandemie ergreifen, um den Gesundheitsschutz zu gewährleisten. Sie basieren auf unserem Hygieneschutzkonzept (SARS—CoV-2), dem Arbeitsschutzstandard des BMAS ergänzt um Punkte aus der jeweils aktuellen Corona-SchutzVO. Insoweit bitten wir Sie, folgende Dinge zu beachten.

1. Besonderheiten zur Anreise

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit dem **eigenen Fahrzeug** und nicht die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel. Bitte bringen Sie für Ihren Aufenthalt eine **eigene Mund-/Nasenbedeckung** mit. Weiterhin bitten wir Sie, **eigenes Schreibmaterial** mitzubringen, um die unnötige Weitergabe von Büromaterial zu vermeiden.

Falls Sie in den letzten 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn Kontakt zu einem Covid 19-Erkrankten hatten oder vor der Veranstaltung Symptome einer Atemwegsinfektion mit krankem Allgemeinzustand haben, ist Ihre Teilnahme nicht möglich, es sei denn, es liegt ein negativer Corona-Test vor. Dieser darf höchstens 48 Stunden (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Feststellung des Testergebnisses) vor der Anreise vorgenommen sein und muss unaufgefordert an der Rezeption vorgelegt werden.

Bitte melden Sie sich am Empfang, wenn Sie sich während des Aufenthaltes in der LVHS krank fühlen sollten.

2. Tragen der Mund-/Nasenbedeckung

Auf den Fluren, in den öffentlichen Bereichen und in Bewegung ist in den Räumen der LVHS eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen. Sobald feste Sitzplätze mit ausreichend Sicherheitsabstand im Seminarraum eingenommen werden, kann der Mundschutz abgelegt werden. In ärztlich begründeten Einzelfällen kann statt der Maske ein Visier getragen werden. Ohne Schutz darf die LVHS nicht betreten werden.

Sollte die 7-Tages-Inzidenz für Warendorf über dem Wert 35 liegen, besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auch am Sitzplatz (Ausnahme: während der Einnahme der Mahlzeit im Speisesaal).

3. Technische und organisatorische Maßnahmen Rezeption und Speisesaal

Der Eingang zum Gebäude der LVHS erfolgt über die Haupteingangstür an der Giebelseite. Der Ausgang aus dem Gebäude erfolgt über einen separaten Weg und ist ebenfalls kenntlich gemacht.

Vor Betreten des Speisesaals sind die Hände zu desinfizieren und innerhalb des Raums muss ein Mund-Nase-Schutz getragen werden, außer am Sitzplatz.

An der Rezeptionstheke sowie im Speisesaal befinden sich Abstandsmarkierungen, transparente Sichtwände und gekennzeichnete Verkehrswege für stärker frequentierten Punkte. Die Portionierung der Mahlzeiten wird nicht per Selbstbedienung erfolgen. Die Einnahme der Mahlzeiten wird nur in kleineren Gruppen möglich sein, und wird über die Rezeption und das Referententeam gesteuert. Sofern es die jeweils aktuelle Schutzverordnung vorschreibt, sind Einzelplätze mit Abstand im Speisesaal vorgesehen, ansonsten sind Gruppentische möglich.

Sofern Sie einem Gruppentisch bis max. 10 Personen (bei einer 7-Tages-Inzidenz für Warendorf über dem Wert 50: bis max. fünf Personen) nur aus einem Seminar per Tischkarte zugewiesen werden, tragen Sie ihren Namen bitte in die ausliegende Gruppenliste auf dem Tisch ein. Diese Personengruppe bleibt in einer Tischgemeinschaft während der gesamten Dauer des Aufenthaltes bestehen. Bei einer 7-Tages-Inzidenz für Warendorf über dem Wert 50 gilt diese Tischgemeinschaft auch für den Seminarraum.

Für Einzelgäste oder Kleingruppen liegen an den Tischen im Speisesaal ebenfalls Listen aus, in denen Sie sich nach Einnahme des Sitzplatzes mit Namen eintragen.

4. Seminarräume

In den Räumen wurden Tische und Bestuhlung dahingehend angepasst, dass wenn möglich ein Sicherheitsabstand von 1,50 m eingehalten wird. Ansonsten wird der Mindestabstand durch eine feste Bestuhlung durch die besondere Rückverfolgbarkeit ersetzt. Bei einer 7-Tages-Inzidenz für Warendorf über dem Wert 50 dürfen max. je fünf Personen den Mindestabstand bei der Bestuhlung unterschreiten. Es ist ein fester, kenntlich gemachter Sitzplatz im Seminarraum einzunehmen und verboten, das Mobiliar zu verrücken. Die Sicherstellung der besonderen Rückverfolgbarkeit erfolgt durch die Erstellung von Sitzplänen. Es stehen Desinfektionsspender zur Verfügung.

Die Teilnehmer haben in Abstimmung mit dem Referenten für eine regelmäßige - mindestens halbstündliche - Lüftung der Räume zu sorgen.

5. Reinigung/Sanitarräume

Die Reinigungsintervalle unserer Räumlichkeiten sind zudem entsprechend unserer Teilnehmerzahlen angepasst. Wir bitten Sie dringend während Ihres Aufenthaltes ihre eigenen Sanitarräume in den Gästezimmern zu nutzen. Tagesgäste nutzen die öffentlichen Sanitarräume bitte nur einzeln entsprechend der Beschilderung. Hinweisplakate zu Abstandsregelungen sowie Husten- und Nieshygiene und richtigem Händewaschen von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung liegen in den öffentlichen Sanitärbereichen aus.

Desinfektionsspender befinden sich am Eingang, in den Seminarräumen, in den Sanitarräumen, am Eingang des Speisesaals sowie am Eingang zur Kapelle und auf den Gästezimmern.

6. Unterkunft

Prioritär sehen wir eine Einzelbelegung der Gästezimmer vor. Eine Doppelzimmerbelegung von zwei Personen aus zwei Haushalten ist möglich.

7. Freizeiträume

Unser Aufenthaltsraum „Schorlemer Stube“ im Untergeschoss sowie der Freizeitraum mit Tischtennis und Billardtisch sind geschlossen. Aufenthalte außerhalb der Tagungen sollten in den Seminarräumen oder draußen mit dem nötigen Sicherheitsabstand erfolgen.

Getränke außerhalb der Seminarzeit können im Forum bezogen werden.

8. Besondere personenbezogene Maßnahmen

Eine Veränderung des Mobiliars (Tische/Stühle) im ganzen Haus ist ohne Rücksprache nicht vorzunehmen. Alle unsere Mitarbeitenden und Referenten sind sensibilisiert und informiert, sich richtig zu verhalten. Bitte wägen Sie diese Schutzmaßnahmen für sich persönlich und Ihren Gesundheitsstatus sorgfältig vor Ihrer Anreise ab.

Für weitere Detailabstimmungen, Rückfragen zu speziellen Seminaren steht Ihnen unser Sekretariats- und Rezeptionsteam gern zur Verfügung. Für Familienseminare gibt es eine Ergänzung zum Hygienekonzept, über das die Teilnehmenden vor Anreise informiert werden und mit der Unterschrift aus der Gäste-Information akzeptieren.

Da sich Anforderungen und Entwicklungen in der derzeitigen Corona-Pandemie stetig ändern, überprüfen wir auch unser Hygienekonzept sowie unsere Gäste-Info regelmäßig auf Anpassung.

Wir wünschen Ihnen trotz der Einschränkungen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Hause.